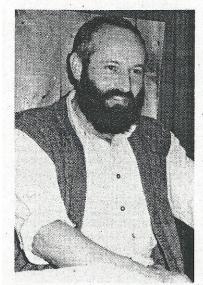
#### Kandidat von Bündnis90/Die Grünen zur Bundestagswahl am 16.10.1994

#### Josef Albrecht, Oderding, Bio-Bauer, 41 Jahre

## Grüne setzen auf Josef Albrecht

Landwirt aus Oderding ist Direktkandidat für die Bundestagswahl '94



Ist Kandidat der Grünen für die Bundestagswahl 1994: Josef Albrecht. Foto: Dreer

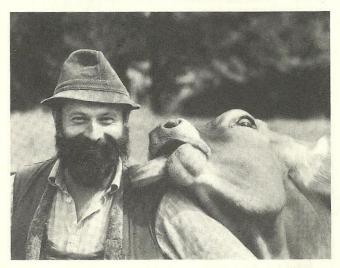
aus den Landkreisen Weilheim-Schongau, Garmisch-Partenkirchen und Landsberg setzen bei der Bundestagswahl im kommenden Jahr auf Josef Albrecht aus Oderding. Bei der Nominierungsversammlung Montagabend im Gasthaus "Zum Goldenen Stern" in Deutenhauen sprachen sich die Delegierten der Partei mit großer Mehrheit für den Öko-Landwirt aus. Mit 17 gültigen und nur einer Gegenstimme wurde Albrecht damit Direktkandidat der Grünen aus dem Bundeswahlkreis 212

"Ich vertrete nicht nur die grüne Politik, sondern ich lebe sie auch," erläuterte Josef Albrecht bei seiner Vorstellung. Der ökologische Anbau auf seizwei Partnern seit 15 Jahren er- me der Basis nach oben tragen".

Weilheim (ld) - Die Grünen folgreich betreibe, fordere auch sein politisches Engagement. Erfahrungen in der Kommunalpolitik hat Albrecht als Kreisrat und Gemeinderat, sowie als Mitglied des Bezirkstags gesammelt. Schwerpunkte seiner angestrebten Politik will der Oderdinger in den Bereichen Landwirtschaft und Ökologie mit den Fachgebieten Elektro-Smog und Gen-Technik setzen. Er sprach sich zudem für eine ökologische und soziale Steuerreform aus.

Aufgrund "praktischer Qualitäten und umfassenden Fachwissens" sieht sich Albrecht dafür prädestiniert, eine "Politik der Kopf- und Handarbeit" zu betreiben. Der Oderdinger Familienvater und Öko-Bauer will auch künftig "so oft wie möglich nem Hof, den er zusammen mit vor Ort agieren und die Problefür eine liebevolle Beziehung mit unserer Natur

#### "Gemeinsam"



in den Bundestag

# Josef Albrecht



### Josef Albrecht,



Bauer aus Oderding, Landwirtschaftsmeister
41 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder, im Gemeinderat
und im Bezirkstag, sowie für GRÜNE aktiv

#### Meine politischen Schwerpunkte sind:

- eine Ägrarpolitik, die Schluß machen muß mit dem Bauernsterben durch diese Regierung
- die Einführung der Gentechnik verhindern, sowohl im Lebensmittelbereich als auch sonst in allen Bereichen, die mit der Natur in Berührung kommen.
- eine Umweltpolitik für unsere Kinder und für ein gesundes Leben.

Die Umweltbelastungen müssen minimiert werden, deshalb heißt die Zukunft: ökologisch Wirtschaften in einer humanen Gesellschaft!

